

Agrometeorologische Prognose für die zweite Februarwoche

Автор(и): Растителна защита
Дата: 11.02.2020 *Брой:* 2/2020



Am Ende der vorherigen Periode haben sich die agrometeorologischen Bedingungen erheblich verändert, da nach der anhaltenden Wintertrockenheit in vielen Regionen des Landes wirtschaftlich bedeutende Niederschläge von 20 – 40 l/m² fielen, was den Wassergehalt der oberen Bodenschichten verbesserte.

Während der nächsten Siebentageperiode wird die prognostizierte Temperaturabnahme den Zustand der tiefen Winterruhe bei den Wintergetreidekulturen erhalten. Die am Ende der vergangenen Periode entstandene Schneedecke mit einer Höhe von 10 - 25 cm wird die herbstgesäten Kulturen vor den erwarteten kritischen Minustemperaturen, örtlich bis minus 15°C, schützen und das Auftreten von Frostschäden verhindern.

In der zweiten Hälfte der Periode wird wechselhaftes Wetter mit häufigen Niederschlägen und steigenden Temperaturen vorhergesagt. Infolge dieser Änderung werden die agrometeorologischen Bedingungen für die Durchführung der Bodenbearbeitung auf den für die Aussaat mit Frühjahrskulturen vorgesehenen Feldern nicht geeignet sein. Dasselbe gilt für die Kopfdüngung herbstgesäter Kulturen mit stickstoffhaltigen Mineraldüngern. Bedingungen für den Schnitt in Obstplantagen und Weinbergen werden in den Tagen nach der Mitte der Periode auftreten, bei positiven Tagestemperaturen und ohne Niederschlag.

Quelle: NIMH